



Der Juzo Compression Wrap als wirksames Mittel zur Therapie des Ulcus Cruris Venosum

Fallstudie von
Dr. Giovanni Mosti

Der Juzo Compression Wrap als wirksames Mittel Therapie des Ulcus Cruris Venosum Giovanni Mosti, 2021

Einleitung

Die Kompressionstherapie ist ein hochwirksames Mittel zur Erreichung einer Abheilung eines Ulcus Cruris Venosum. Bei der Behandlung von Ulcera wird eine Kompression durch mehrlagige Bandagen mit mehreren Komponenten für eine starke Kompressionswirkung empfohlen.¹⁻³

Zwei kritische Aspekte in Bezug auf diese Materialien sind Aufklärung und Kosten. Das korrekte Anlegen der nichtelastischen Bandagen ist nicht einfach und bedarf Anweisung. Es hat sich gezeigt, dass nur 10 % des Fachpersonals, das routinemäßig nichtelastische Bandagen anlegt, in der Lage ist, die Bandage mit dem korrekten Kompressionsdruck anzulegen.⁴ Hinzu kommt, dass nichtelastische Bandagen, vor allem vorkonfektionierte Kits, teuer sind, da sie bei jedem Verbandswechsel ausgetauscht werden müssen und nicht wiederverwendbar sind. Medizinische adaptive Kompressionssysteme haben sich bereits als wirksames und kostengünstiges Mittel in der Behandlung von Ulcera erwiesen.

Ziel dieser Arbeit war es, zu bewerten, ob ein neues Hilfsmittel (Juzo Compression Wrap®) ebenfalls wirksam für Patienten mit einem Ulcus Cruris Venosum ist.

Methoden

An der Beobachtungsstudie nahmen dreizehn Patienten mit einem Ulcus Cruris Venosum (9 Frauen und 4 Männer im Alter zwischen 55 und 74 Jahren) teil. Elf Patienten litten an einer oberflächlichen venösen Insuffizienz, zwei an einer Insuffizienz des tiefen Venensystems. Die Diagnose erfolgte mithilfe eines Duplex-Scanners in stehender Position bei Verlagerung des Gewichts auf das unbetroffene Bein durchgeführt.

Patienten mit klinisch infizierten Ulcera, arteriellen Erkrankungen mit Knöchel-Arm-Index $< 0,8$, insulinabhängigem Diabetes mellitus, Einnahme cytostatischer oder immunsuppressiver Medikamente, Allergien gegen eine der verwendeten Materialien, bewegungsunfähige oder bettlägerige Personen, schwangere oder stillende Patientinnen sowie Personen im Alter von unter 20 oder über 85 Jahren wurden von der Studie ausgeschlossen. Um mögliche Variablen auszuschließen, wurden die Ulcera im Rahmen der wöchentlichen Visite mit den gleichen Produkten gereinigt und verbunden. Während der Studie wurden keine Medikamenteneinnahmen begonnen (lediglich die Weitereinnahme bereits routinemäßig eingenommener Medikamente wurde erlaubt), keine zusätzlichen Behandlungen (bspw. endovaskuläre Verfahren oder Sklerotherapie) vorgenommen und die behandelten Personen wurden aufgefordert, ihren üblichen Lebensstil beizubehalten. Alle behandelten Personen erhielten die gleichen Kompressionssysteme (Juzo Compression Wrap) und wurden angewiesen, die Klettverschlüsse anzupassen, wenn sie ein „Lockern“ oder ein Abnehmen des Kompressionsdrucks empfanden. Die behandelten Personen justierten die Klettgurte nach, bis sie wieder einen festen, aber nicht schmerzhaften Druck spürten. Die Unterweisung der behandelten Personen im Anlegen, Anpassen und Abnehmen (nur falls notwendig) des Kompressionssystems nahm im Durchschnitt etwa 30 Minuten in Anspruch. Vorherige Studien haben bereits gezeigt, dass Patienten die Handhabung und Anpassung des Systems nach kurzer Einweisung beherrschen.

Im Rahmen der Visiten wurden die Größe der Ulcera (durch Messung des minimalen und maximalen Durchmessers des Ulcus bestimmt) und der empfundene Schmerz (durch visuelle Analogskala (VAS) bestimmt) erhoben.

Die VAS wurde ebenfalls verwendet, um den Tragekomfort (Schmerzen oder Beschwerden, Schweregefühl, Schwellungsempfinden, Jucken) und spezifische Parameter in Verbindung mit dem Kompressionssystem (Schwierigkeiten beim Anlegen oder Anpassen, Verschlechterung der Symptome, Probleme beim Tragen von Schuhen) zu erheben. Alle diese Parameter wurden beim Ersttermin und bei allen vier Folgevisiten bewertet. Ein Ausbleiben von Symptomen wurde mit Null, die schwersten möglichen Symptome mit Zehn bewertet.

Literaturangaben

¹ O'Donnell TF Jr, Passman MA, Marston WA, Ennis WJ, Dalsing M, Kistner RL et al. Management of venous leg ulcers: clinical practice guidelines of the Society for Vascular Surgery® and the American Venous Forum. J Vasc Surg. 2014;60(2 Suppl):3S-59S.

² Mosti G, De Maeseneer M, Cavezzi A, Parsi K, Morrison N, Nelzen O et al. Society for Vascular Surgery and American Venous Forum Guidelines on the management of venous leg ulcers: the point of view of the International Union of Phlebology. Int Angiol. 2015;34:202-18.

Ergebnisse

Die behandelten Personen wurden bis zur Abheilung des Ulcus überwacht.

Eine Patientin erfuhr nach dem Erstbesuch einen Rückfall, obwohl sich ihr kleiner Ulcus bereits nach 10 Tagen signifikant verbessert hatte. Alle anderen behandelten Personen wurden geheilt.

Die Fläche der Ulcera lag zwischen 2 und 20 cm² (mittlere + Standardabweichung 6,92 + 5,26 cm²). Die Zeit bis zur Abheilung lag zwischen 4 und 15 Wochen (mittlere + Standardabweichung 6,75 + 3,95 Wochen). Der empfundene Schmerz der behandelten Personen beim Erstbesuch lag zwischen 3 und 7 (mittlere + Standardabweichung 4,61 + 1,59). Der empfundene Schmerz nahm über die Zeit hinweg rapide ab. 3 Wochen nach Behandlungsbeginn lag er zwischen 0 und 3 (mittlere + Standardabweichung 1,15 + 0,89) und blieb bis zur Abheilung des Ulcus unverändert.

Der Juzo Compression Wrap wurde von den behandelten Personen gut angenommen. Keine der behandelten Personen klagten über Schmerzen, Beschwerden, Schweregefühl oder Schwellungsempfinden aufgrund des Juzo Compression Wraps. Drei Patienten empfanden über die gesamte Behandlung hinweg ein leichtes Jucken (VAS 3). Es ist jedoch wahrscheinlich, dass dies bei jeder Art von dauerhafter Kompression auftritt. Keine der behandelten Personen hatten Schwierigkeiten beim Anlegen oder Nachjustieren.

Zum Schluss einige Anmerkungen zur Fußkompression. Für einige der behandelten Personen wurden Anpassungen am Fußteil des Compression Wrap vorgenommen, um einen passgenauen Sitz zu ermöglichen. Zehn aktive Patienten, die die Studie abschlossen, trugen das Fußteil nach der ersten Woche nach Anlegen durch das medizinische Fachpersonal nicht weiter. Kein Patient wies Fußödeme auf und die Ulcera aller Patienten heilten ab.



Giovanni Mosti, Angiology Dpt.,
MD Barbantini Clinic, Lucca, Italy

³ Franks PJ, Barker J, Collier M, Gethin G, Haesler E, Jawien A et al. Management of Patients With Venous Leg Ulcers: Challenges and Current Best Practice. J Wound Care. 2016;25 Suppl 6:S1-S67.

⁴ Protz K, Heyer K, Dörler M, Stücker M, Hampel-Kalthoff C, Augustin M. Compression therapy: scientific background and practical applications. JDDG 2014;12:794-801.

Medizinische Kompressionstherapie der Extremitäten mit Medizinischem Kompressionsstrumpf (MKS), Phlebologischem Kompressionsverband (PKV) und Medizinischen adaptiven Kompressionssystemen (MAKS2k Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie e.V. (DGP) in Kooperation mit den folgenden Fachgesellschaften: DDG, DGA, DGG, GDL, DGL, BVP

Fälle der Patienten

Fall des Patienten 1: 70 Jahre alt (w), Insuffizienz der Vena saphena magna



14.10.2019



11.11.2019

Fall des Patienten 2: 64 Jahre alt (m), Insuffizienz der Vena femoropoplitea



23.09.2019



21.10.2019



18.11.2019

Fall der behandelten Person 3: 74 Jahre alt (w), Insuffizienz der Vena saphena magna



23.09.2019



28.10.2019



11.11.2019

Fall des Patienten 4: 68 Jahre alt (m), Insuffizienz der Vena saphena parva



15.06.2020



29.06.2020



07.07.2020

Fall des Patienten 5: 73 Jahre alt (m), Insuffizienz der Vena saphena magna und Vena poplitea



29.01.2020



02.03.2020

Juzo Compression Wrap

Untere Extremität

Juzo Compression Wrap Medizinische adaptive Kompressionssysteme für die untere Extremität sind kurzzügige Segmente, die zur Ödemreduzierung an Fuß, Unterschenkel oder dem gesamten Bein eingesetzt werden können. Durch ihre verstellbaren Gurte lassen sie sich an unterschiedliche, auch sich während der Therapie verändernde Umfänge anpassen. Sie eignen sich auch sehr gut für die Selbstbandagierung der Patient*innen. Die Segmente für Unterschenkel und Fuß können kombiniert werden. Bei Bedarf können zusätzlich das Knie- und Oberschenkelsegment für die Versorgung des gesamten Beines hinzugefügt werden. Als Unterziehstrumpf empfiehlt sich der separat erhältliche Juzo Liner.



Juzo Compression Wrap Oberschenkelsegment

- + Spezielle Einkerbungen ermöglichen optimale Überlappung
- + Griffzonen für leichteres Anlegen
- + Links und rechts tragbar
- + Farbe kann von beige auf schwarz gewendet werden

Juzo Compression Wrap Kniesegment

- + Spezielle Einkerbungen ermöglichen optimale Überlappung
- + Griffzonen für leichteres Anlegen
- + Links und rechts tragbar
- + Farbe kann von beige auf schwarz gewendet werden

Juzo Compression Wrap Unterschenkelsegment

- + Mit eingearbeitetem Inlett (Fixierhilfe)
- + Inklusive Unterziehstrumpf
- + Spezielle Einkerbungen ermöglichen optimale Überlappung
- + Griffzonen für leichteres Anlegen
- + Links und rechts tragbar
- + Farbe kann von beige auf schwarz gewendet werden

Juzo Compression Wrap Fußsegment

- + Spezielle Einkerbungen ermöglichen optimale Überlappung
- + Griffzonen für leichteres Anlegen
- + Links und rechts tragbar
- + Farbe kann von beige auf schwarz gewendet werden

Der Juzo Compression Wrap ist zusätzlich als Hand- und Armsegment erhältlich.

Juzo Unterziehstrümpfe

Kombinationsmöglichkeiten

Unter den medizinischen adaptiven Kompressionssystemen empfiehlt sich das Tragen eines Unterziehstrumpfes, z. B. Juzo Liner oder Juzo Liner Silver, oder einer Bandagehilfe wie Juzo SoftCompress. Je nach Indikation bzw. des gewünschten Therapieeffektes können so verschiedene Produkte kombiniert werden.



Juzo Liner

Art. 6082

- Als Paar erhältlich
- In jeweils zwei Größen als AD oder AG erhältlich

Der Juzo Liner ist ein Unterziehstrumpf für die medizinischen adaptiven Kompressionssysteme (z.B. Juzo ACS Light, Juzo Compression Wrap). Neben einem angenehmen Tragegefühl und Hautschutz bietet der Juzo Liner optimalen Schutz von Wundauflagen beim An- und Ausziehen der Kompressionssysteme. Als Paar geliefert stellt er eine ideale Wechserversorgung dar und kann so die Waschintervalle der Kompressionssysteme verlängern.



Juzo Liner Silver

Art. 9640

- Set mit je 3 Stück
- Erhältlich in 2 Größen als AD

Durch das weiche Gestrick sind diese Unterziehstrümpfe besonders angenehm zu tragen und eignen sich so auch für die Kompressionsversorgung von Patienten mit extrem empfindlicher Haut. Die Strümpfe bieten einen permanenten Hautschutz und wirken dank des eingestrickten Silberfadens zusätzlich antibakteriell.⁵ Der Juzo Liner Silver eignet sich ideal zur Fixierung spezieller Druckpelotten und für den Schutz von Wundauflagen beim An- und Ausziehen von medizinischen adaptiven Kompressionssystemen.

⁵ Jünger, M. et al. Wirksamkeit und Verträglichkeit eines silberhaltigen Textils bei der Behandlung der atopischen Dermatitis (AD). Current Medical Research and Opinion 2006; 22(3) 739 – 750.

Juzo Kundenservice Deutschland

Tel.: +49 (0)8251 901 220 · E-Mail: bestellung@juzo.de · Shop: portal.juzo.de



Julius Zorn GmbH · Juliusplatz 1 · 86551 Aichach · Deutschland · info@juzo.de · [juzo.com](https://www.juzo.com)